



NEUES HEIMATBLATT RÖDERMARK



Nr. 32/2025 · 29. Jahrgang · Freitag, 8. August 2025 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Neue Pächter gesucht

Die Restaurants in der Kulturhalle und im Bahnhof sollen möglichst bald wieder öffnen

Ober-Roden (PS) - Für das schon länger leer stehende Kulturhallen-Restaurant (wir berichteten) ist die Stadt auf der Suche nach einem neuen Pächter. Nach dem Abschluss der derzeit laufenden Sanierungsarbeiten hofft man, zum Jahreswechsel Wiedereröffnung feiern zu können. Dies würde - Stichwort „Konkurrenz belebt das Geschäft“ - durchaus auch die Mitbewerber freuen. Für einen weiteren prominenten gastronomischen Leerstand im Ort, dem Restaurant im Bahnhof, wird ebenfalls ein Nachfolger gesucht.

Die Ausschreibung für das rund 200 Quadratmeter große Kulturhallen-Restaurant läuft schon seit ein paar Wochen. Bis Ende August können Interessierte ihre Bewerbungsunterlagen einreichen. Bei den Kommunalen Betrieben (KBR) wünscht man sich, dass sich wieder „ein Besuchermagnet mit guter Küche, freundlichem Service und erstklassigen Entwicklungsmöglichkeiten“ etabliert. Die zentrale Lage im Ober-Röder Ortskern, direkt angedockt an den facettenreichen Veranstaltungsbetrieb der Kulturhalle, mit einem großzügigen Außenbereich vor der Tür und einer erstklassigen Verkehrsanbindung (Tiefgar-

bisschen was“, rechnet Rebel fest mit weiteren Bewerbern. Derzeit laufen Sanierungsarbeiten. Unter anderem gibt es einen neuen Fußboden. Außerdem soll das Restaurant komplett barrierefrei gestaltet werden.

Das Kulturhallen-Restaurant steht schon seit dem vergangenen Jahr leer. Da könnte man meinen, dass dies der Konkurrenz nicht unrecht ist, da somit mehr vom Kuchen übrig bleibt. Dies wäre aber viel zu kurz gedacht, sagt Vinzenz Schrod vom Traditionsgasthaus „Zum Löwen“. Beim „Mortsche“

wünscht man sich eher mehr Konkurrenz, sprich eine vielfältige Gastronomie im Ort. „Wenn man viele unterschiedliche Restaurants hätte, die alle gut gehen würden und viel Betrieb auf der Straße wäre, dann würde uns das allen zu Gute kommen“, sagt Schrod, der das seit 145 Jahren bestehende Gasthaus in der fünften Generation leitet. Bereits mehrfach wurde man beim Wettbewerb „Die besten Dorfgäste in Hessen“ ausgezeichnet.

Insgesamt laufe das Geschäft gut. „Im Großen und Ganzen sind wir zufrieden“, meint Vinzenz Schrod. Das derzeit geschlossene Kulturhallenrestaurant mache sich im „Löwen“ nur wenig bemerkbar. „Nur bei Veranstaltungen in der Kulturhalle haben wir manchmal einige Zweier-Reservierungen, die dann alle um halb acht fluchtartig das Lokal verlassen, um rechtzeitig zu Veranstal-



Auch die Konkurrenz im Ort würde sich über mehr Gastronomie freuen. „Mortsche“-Wirt Vinzenz Schrod (links) wünscht sich eine vielfältige Gastronomie im Ort. (Fotos: PS)

tungsbeginn da zu sein“, meint Schrod schmunzelnd. „Da reden wir am Ende aber vielleicht über ein Prozent vom Umsatz.“ Ein in der Gastronomie weit verbreitetes Problem ist beim „Mortsche“ glücklicherweise kein Thema. „Personalmangel hatten wir noch nie. Man muss die Leute ordentlich bezahlen und ordentlich behandeln, dann kommen sie auch gerne auf die Arbeit“, spricht Schrod, der unter anderem mit seinem Bruder und seiner Mutter im Betrieb zusammenarbeitet, Klartext. Insgesamt kümmert sich, Aushilfen eingerechnet, ein 14köpfiges Team um die Gäste.

Schräg gegenüber vom „Mortsche“ gab es in Sachen gastronomischer Leerstand im Ort mit der Neueröffnung der Pizzeria „La Vecchia Romana“ kürzlich positive Nachrichten. Im ehemaligen „Piccolo Mondo“ gegenüber vom Rathaus wurde dagegen schon lange keine Pizza mehr serviert. Auch am Bahnhof in Ober-Roden steht der für ein Restaurant reservierte Anbau nun schon länger wieder leer.

Der Aussage von Vinzenz Schrod, dass von mehr Konkurrenz im Ort letztlich alle Gastronomiebetriebe profitieren würden, stimmt Hans-Jörg Vetter voll zu. Der Besitzer des Ober-Röder Bahnhofsgebäudes ist auf der Suche nach einem neuen Pächter für die gastronomischen Räumlichkeiten, zu denen auch eine große Dachterrasse gehört. 2021 war die Hoffnung groß, dass der gastronomische Leerstand im Bahnhof dauerhaft beendet sein würde. Die „Station 1“ hatte aber nur rund zwei Jahre geöffnet. Vetter hatte die Räumlichkeiten an eine GmbH, die das Restaurant betrieb, verpachtet. Vor etwa zwei Jahren war aber dann schon wieder Schluss. Seitdem steht das Restaurant leer. „Es hat leider lange gedauert, bis das Thema mit der Insolvenz geklärt wurde“, meint Vetter mit Blick auf die ehemaligen Pächter und Verhandlungen mit dem Insolvenzverwalter der GmbH, die das Restaurant betrieben hat. „Aber wir haben das mittlerweile geklärt. Jetzt wollen und können wir Nachfolger suchen. Wir blicken nun nach vorne und wollen schau-



In Ober-Roden stehen derzeit unter anderem die Station 1 am Bahnhof (Bild) und das Kulturhallenrestaurant leer. Neue Pächter soll es möglichst bald geben.

en, dass wir für Ober-Roden und für den Standort einen tollen, neuen Gastronomen finden.“ Hans-Jörg Vetter hatte den 1895 gebauten Bahnhof, in dem neben dem Postamt und dem Ticketshop der Deutschen Bahn auch Büros untergebracht sind, ab 2014 aufwendig saniert. Dass die Suche nach neuen Pächtern nicht einfach wird, dessen ist sich der Projektentwickler, auch durch Erfahrungen aus der Vergangenheit, bewusst. „Das ist gerade in der Gastronomie und in der aktuellen Zeit eine sehr anspruchsvolle Aufgabe. Wir hatten damals schon über 150 Gespräche mit Gastronomen geführt, ehe wir jemanden fanden, bei dem es zumindest den Anschein hatte, als bekommte er das hin.“ Vetter betont, dass er auf jeden Fall darauf achten werde, dass der neue Gastronom Ganztagesservice anbietet. „Für uns ist es wichtig, dass wir jemanden finden, der das Potenzial hat, so eine tolle Location auch zu bespielen“, hofft Hans-Jörg Vetter.

CAR&BIKE SUMMERDAYS
EPPERTSHAUSEN | SAMSTAG 23.08. 12-19 UHR
EINSTEINSTRÄE 28 | SONNTAG 24.08. 10-17 UHR
ALLE MARKEN | STUNTHOOK | FOODTRUCKS

Hillring kfz-servicepoint.de

www.carandbikesummerdays.de

SCHLEICHER
 Autohaus GmbH
 KFZ - Service für alle Marken
 Spezialisiert für KIA und TOYOTA
 Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
 Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
 www.autohaus-schleicher.de

rage, Bahnhofsnähe) werden als Pluspunkte aufgeführt. Die Verantwortlichen der KBR verweisen zudem auf die Optionen des Caterings und der Event-Bewirtschaftung in Rödermarks „gut Stubb“.

Interessenten hätten sich die Räumlichkeiten bereits angeguckt, berichtete Reiner Rebel, der kommissarische Leiter der Kommunalen Betriebe, dieser Tage auf Anfrage. „Wir gehen davon aus, da kommt noch ein

Ihr Goldankauf-Spezialist im Rhein-Main-Gebiet
DAS GOLDHAUS RÖDERMARK
• GOLDANKAUF
• BATTERIEWECHSEL 5,-
• REPARATUR VON GOLD- UND SILBER SCHMUCK SOWIE UHREN ALLER ART
Ihr Spezialist rund um Trauringe und Schmuck. Eigenständig vor Ort seit 13 Jahren.
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 16 Uhr • Sa. 10 - 13 Uhr
Schulstraße 2 • 63322 Rödermark • (ggü. Sparkasse)

*2,3) Details s. im Möbelhaus.
0%²⁾
JUBILÄUMS-FINANZIERUNG BIS ZU 30 MONATE
LIEFERUNG GESENKT*
Kempf

GROSSE KÜCHEN-NEUERÖFFNUNG IN BAD KÖNIG
ERÖFFNUNGS-AKTION
AUCH IN ASCHAFFENBURG
 Im Wert von **3499.³⁾**
BORA M PURE GESENKT³⁾
 Beachten Sie unsere TOP-ANGEBOTE innenliegend!
 Jetzt Deutschlands modernste Küchenausstellung auf fast 1.000 m² erleben und Eröffnungs-Angebote sichern!

4. Oweräirer Woifest

**Gemütliches Beisammensein unter Freunden auf dem Rathausplatz/
Vereine kümmern sich um den Ausschank**

Rödermark (NHR) Das zweite August-Wochenende hat in Rödermark wieder ein besonderes Trumpfass in Sachen „Geselligkeit in großer Runde“ zu bieten: Auf dem Rathausplatz an der Dieburger Straße wird die 4. Auflage des Ober-Röder Weinfestes zelebriert.

Am Freitag (8.) und Samstag (9.) sorgen sieben ortsansässige Vereine und Gruppierungen an den Ausschankbuden jeweils von 17 bis 23 Uhr für große Auswahl. Riesling, Silvaner oder Spätburgunder, Flammkuchen, Obazda oder Bratwurst?

Diese und weitere Fragen rund um Speis und Trank sind an den Ständen der Beschicker zu beantworten. Germania, Turngemeinde, Kerbverein, DJK Tischtennisclub, Eintracht-Fanclub „Viva loz Attila“, Kolpingsfamilie und Musikverein 03: Dieses bunte

Vereinsvölkchen wird mit organisatorischer Hilfe seitens der Stadtverwaltung das Rondell im Zeichen des Rebensaftes bewirtschaften. Apropos: An der gemütlich-überschaubaren Aufmachung, die seit der Festpremiere 2022 alljährlich als im wahrsten Sinne des Wortes „runde Sache“ viel gelobt wurde, wird nicht gerüttelt.

„Dieser Charakter hat sich als Markenzeichen der Veranstaltung etabliert. Darauf, auf kurze Wege und auf Atmosphäre, die von eben dieser kleinen, stimmigen Form der Präsentation lebt, setzen wir ganz bewusst“, betont Tanja Seybold, die sich als Vertreterin der Kolpingsfamilie im Orga-Team federführend engagiert. Sie und ihre Mitstreiter sind sich einig: „Was den Orwischern die Woi-gass, ist den Oweräirern der Woiplatz!“

Thomas Mörsdorf, der Leiter des städtischen Fachbereichs für Kultur und Sport, freut sich über das Engagement der Ober-Röder Vereine, die viel Arbeit und Zeit in die Planung, Organisation und Durchführung des schon zur Tradition gewordenen Sommer-Highlights stecken. „Wohlfühl-Ambiente rund um den Brunnen am Rathaus ist einmal mehr garantiert. Die Klubs sorgen für Begegnung. Sie geben den Menschen ein Stück Heimat“, betont Mörsdorf und fragt mit Vorfreude: „Was gibt es Schöneres, als mit Freunden bei einem Glas Wein mitten im Ort zu feiern?“

Mit bewährter Aufmachung kann das Oweräirer Woifest auch in diesem Jahr punkten, wenn am 8. und 9. August an den Ständen der Beschicker ausgeschenkt wird.

Überschwemmung an der Rodau

AL/Die Grünen: Dringender Handlungsbedarf

Rödermark (NHR) Die zeitweise Überschwemmung der Grünanlage entlang der Rodau im Bereich der Grundschule fest. Das Projekt ist aus ihrer Sicht nicht nur ein Gewinn für Natur und Stadtbild, sondern auch ein bedeutender Beitrag zur klimafesten Stadtentwicklung. Gerade vor dem Hintergrund zunehmend extremer Wetterereignisse – wie das Starkregenereignis am Freitag – müsse der Hochwasserschutz als zentrales Anliegen mitgedacht und energisch weiterverfolgt werden.

Aus Sicht der AL-Die Grünen Rödermark ist klar: Die Überbauung der Rodau westlich der Rilkestraße – insbesondere für die dort vorhandenen Parkplätze – steht einer wirksamen Wasserführung im Wege. Diese versiegelten Flächen müssen rückgebaut und im Sinne einer ökologischen Renaturierung wieder der Rodau und ihrer natürlichen Dynamik zurückgegeben werden.

Ebenso hält die AL an der geplanten Umgestaltung der

Grünanlage entlang der Rodau im Bereich der Grundschule fest. Das Projekt ist aus ihrer Sicht nicht nur ein Gewinn für Natur und Stadtbild, sondern auch ein bedeutender Beitrag zur klimafesten Stadtentwicklung. Gerade vor dem Hintergrund zunehmend extremer Wetterereignisse – wie das Starkregenereignis am Freitag – müsse der Hochwasserschutz als zentrales Anliegen mitgedacht und energisch weiterverfolgt werden.

AL-Vorsitzende Sandra Jäger: „Es geht dabei nicht nur um ein Stück Natur, sondern um den Schutz erheblicher Vermögenswerte im Ortskern von Ober-Roden. Die Ereignisse der letzten Tage haben eindrücklich gezeigt, dass der Handlungsdruck hoch ist. Wir müssen jetzt konsequent umsetzen, was planerisch vorbereitet ist und sich an anderen Abschnitten der Rodau längst bewährt hat!“

NABU: Geführte Dünenexkursion

Rödermark (NHR) Der NABU Rödermark lädt am Sonntag, 17.08.2025, alle interessierten Bürger zu einer Führung durch die Eberstädter Dünen ein.

Im Süden von Darmstadt-Eberstadt haben sich zum Ende der letzten Eiszeit mehrere Flugsanddünen gebildet, die heute als Naturschutzgebiete geschützt sind (NSG Brömster und NSG Düne am Ulvenberg). Die Dünen sind bekannt aufgrund ihrer außergewöhnlichen Trockenrasengesellschaft mit vielen seltenen Pflanzen- und Kleintierarten. Torsten Rossmann vom NABU Darmstadt wird den Teilnehmern diese ökologischen Kleinode auf einer gut zweistündigen Führung näherbringen.

Da sich die Düne schnell aufheizt, beginnt die Führung bereits um 9 Uhr. Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften ist daher bereits um 8:15 Uhr der Parkplatz am Ärztehaus in Ober-Roden-Breidert.

Englisch für die Kleinsten

Rödermark (NHR) Die „Playtime“ geht weiter. Familien dürfen sich wieder auf den beliebten Spielertreff freuen: gemeinsames Singen, Spielen, Bewegen und Entdecken in englischer Sprache ist angesagt, und zwar ab dem 27. August alle

zwei Wochen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr in der Außenstelle „Pavillon“ des Mehr-generationenhauses Schiller-Haus in der Liebigstraße 62 in Urberach. Das Angebot richtet sich an Kinder ab zwei Jahren mit ihren Begleitpersonen.

Wer sich ausführlich informieren und anmelden möchte, kann mit Nadine Lehto, der Koordinatorin der Familienangebote, Kontakt aufnehmen: telefonisch unter 0160 6165779 oder per E-Mail an nadine.leheto@roedermark.de.

MOBILE
DER WOHN-SPASS

20 Jahre
Egelsbach

Sulzbach feiert mit!

1399,-

599,-

-57% BETT

KASPAR Boxspringbett.

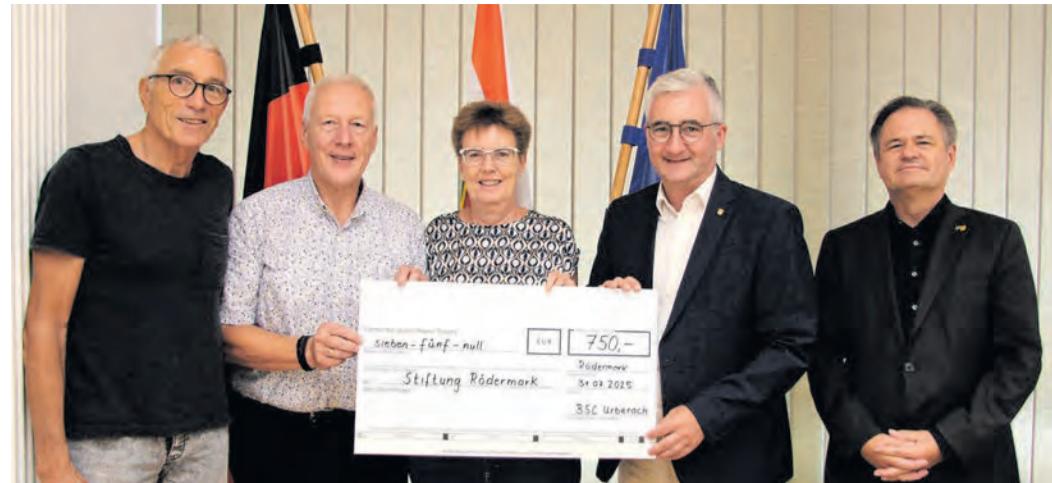
**TOP ANGEBOTE -
in unserem Prospekt innenliegend!**

**JUBILÄUMS-Rabatt
bis zu 35% auf Möbel & Matratzen**

**JUBILÄUMS-Rabatt
bis zu 50% auf frei geplante Küchen**

Der riesige Mitnahmemarkt in Egelsbach von Kempf

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabschopfpreise bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm. Alle Artikel ohne Deko. *Details siehe aktuelles Prospekt



Jubiläumsgeld: BSC stärkt Stiftung Rödermark

**750-Euro-Scheck wurde überreicht -
Lob für Feierlichkeiten in Urberach: „Vereine sind zusammengerückt“**

Rödermark (NHR) Ein will-

kommen Geldregen mitten

schau auf die Urberach-Feier-

im Hochsommer hat im Rathaus Ober-Roden für fröhliche Gesichter gesorgt. Dort nämlich überreichte eine Delegation des BSC Urberach einen Spendenscheck im Wert von 750 Euro an Bürgermeister Jörg Rotter. Die Summe stärkt den Kapitalstock der Stiftung Rödermark. Mit deren Ausschüttungen kann der Fachdienst „Soziale Stadt“ für Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, im Bedarfsfall schnell und unbürokratisch Hilfe organisieren.

gewesen, zu beobachten, wie die Vereine beim Organisieren und Bewirken zusammengebracht seien. Gegenseitige Hilfe, Gemeinschaftsgefühl, gute Gruppendynamik: So dürfe es im tagtäglichen Sport- und Kulturbetrieb gerne weitergehen – und natürlich auch beim Vorbereiten der nächsten großen Festivität im Zeichen eines runden Geburtstags.

Auf „50 Jahre Rödermark“ soll 2027 angestoßen werden. Und wenn als Nebeneffekt auch dann wieder „Jubiläumsgeld“ mit einem sozialen Verwen-

derungszweck in die Kasse fließt, „hat sicher niemand etwas dagegen“, gab Bürgermeister Rotter augenzwinkernd zu bedenken. Sein Fazit: Lob für die Vereinswelt und ein großes Dankeschön an die Adresse des BSC.

Das Foto zeigt von links: Das BSC-Trio (Helmut Schwarzkopf, Michael Störmer und Heike Leppin) überreichte den Scheck im Format XXL an Bürgermeister Jörg Rotter und Fachbereichsleiter Thomas Mörsdorf. (Foto: Stadt)

Mit Thomas Mörsdorf, dem Leiter des städtischen Fachbereichs für Kultur und Sport, war sich das BSC-Trio bei der Rück-

Wenn die Kulturhalle zum Kaufhaus wird

Traditioneller Basar der Kitas Waldacker und Potsdamer Straße

Rödermark (NHR) Wenn die Kulturhalle zum Kaufhaus wird...

ze und Fahrräder.

Der Schnäppchenmarkt ist von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Schon am Vortag (Freitag, 19. September) können Schwangere und die Aktiven des Helferteams von 13.30 bis 16 Uhr ihre Einkäufe erledigen. Wer beim Basar etwas anbieten möchte, erhält eine Verkäufernummer, mit der die Artikel ausgezeichnet werden. Die Nummernvergabe erfolgt ausschließlich online. Am 11. August wird hierfür ein entsprechender Link (<https://roedermark.de/anmeldung-basar>) auf der Homepage der Stadt Rödermark freigeschaltet. Dort gibt es zudem – kompakt und übersichtlich – alle Informationen zum Ablauf der Veranstaltung. Eine Bestätigung der Nummer erhält jeder Anbieter zeitnah.

80
JAHRE

XXXLutz

Nur am

Donnerstag

14. August

Freitag

+15.** August

Samstag

+16. August

Ankündigung von Kartierungsarbeiten für die Trassenplanung (Fortsetzungen auf Seiten 5 und 6)

Ortsübliche Bekanntmachung im Bereich Rödermark
BBPIG-Vorhaben Nr. 96
Aschaffenburg – Urberach

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

Durch den steigenden Strombedarf in Hessen und Bayern steigen auch die Anforderungen an das Stromnetz. Das Vorhaben Nr. 96 „Aschaffenburg – Urberach“ aus dem Bundesbedarfsplangesetz (BBPIG) dient dabei der Erhöhung der elektrischen Transportkapazität zwischen den beiden Bundesländern. Es beinhaltet die Errichtung einer neuen Höchstspannungsleitung mit zwei 380kV-Stromkreisen zwischen den Umspannanlagen Urberach und Aschaffenburg.

Zur Vorbereitung des bevorstehenden Planfeststellungsverfahrens (vrs. ab 2027) sind Bestandserfassungen der Tier- und Pflanzenarten erforderlich. Die Kartierungen dienen dazu, Aufschluss über relevante artenschutzrechtliche Aspekte zu erhalten. Da sich die Kartierungsarbeiten am jahreszeitlichen Verlauf der Flora und Fauna orientieren und darüber hinaus der Witterung unterliegen, sind die aufgeführten Arbeiten in der Abfolge variabel.

Folgende Kartierungsarbeiten, die jedoch nicht auf allen Grundstücken erfolgen müssen, werden von der Amprion GmbH bzw. ihren Beauftragten durchgeführt:

Probeflächenermittlung/Biotypkartierung: Die potenzielle Eignung der Flächen als Lebensraum (sog. „Habitateignung“) und Biotypkartierung wird durch Begehungen und flächendeckende Inaugenscheinnahme bis zu einer Entfernung von rund 300 m von in Frage kommenden Trassenverläufen festgestellt.

Brut- und Rastvogelkartierung: Es werden mehrere Tag- und ggf. auch Nachtbegehungen auf ausgewählten Probeflächen in der Regel bis zu 6.000 m beidseits der in Frage kommenden Trassenverläufe durchgeführt.

Horst- und Höhlenbaumkartierung: Die Sichtkontrolle und Besatzüberprüfung der Horste an einzelnen Bäumen erfolgen durch Begehungen in der laub-

freien Zeit in den Wintermonaten und ggf. ergänzend im Sommer.

Fledermauskartierungen: Auf ausgewählten Flächen werden durch Nachtbegehungen in den Sommermonaten Fledermäuse erfasst.

Kartierungen von Amphibien, Haselmäusen, Reptilien, Schmetterlingen, Libellen, Käfern: Tagsüber und teilweise nachts werden auf relevanten Flächen bis ca. 500 m beidseits der in Frage kommenden Trassenverläufe die verschiedenen Arten erfasst.

Die angekündigten Vorarbeiten dienen zur Erhebung essentieller Daten, die für die weitere Planung des Vorhabens erforderlich sind.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberichtigten die Vorarbeiten nach § 44 Abs. 2 EnWG bekanntgemacht.

Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Gesamtzeitraum von

August 2025 BIS JUNI 2027

Die Grundstücke und landwirtschaftlichen Wege werden nur tageweise und kurzzeitig betreten. In der Regel sind die Mitarbeiter*innen zu Fuß unterwegs. Die Arbeiten vor Ort dauern wenige Minuten bis mehrere Stunden. Um die Flächen mit dem Fahrzeug zu erreichen, werden öffentliche, private und landwirtschaftliche Wege genutzt. Ggf. werden Flurstücke, je nach Witterung und Aufwand, mehrmals an verschiedenen Tagen innerhalb des angegebenen Zeitraums betreten.

Ggf. werden bei der Erfassung einzelner Arten(-gruppen) Hilfsmittel eingesetzt (z. B. Ausbringen von Reusen für den Nachweis von Amphibien, von Reptiliematten als Ruhestätte für Reptilien, von Haselmaustubes), die auch für eine begrenzte Zeit innerhalb der Flächen belassen werden.

Flurstücke: Mit den Arbeiten haben wir die Firma ERM (Lisa Eisenbarth, 06102 206326, lisa.eisenbarth@erm.com) beauftragt.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der oben beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer*innen und sonstige Nutzungsberichtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen.

Im Zuge der Arbeiten werden im Regelfall keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, können diese beim o. g. Kontakt angezeigt werden. Wir werden diese sodann entsprechend der gesetzlichen Vorgaben in § 44 Abs. 3 EnWG entschädigen.

Bei allen Vorarbeiten setzen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt. Die Belange von Umwelt,

Natur und Landschaft nehmen wir dabei sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben. Wir versuchen zu dem die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentümer*innen und sonstigen Nutzungsberichtigten für ihr Verständnis.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Tobias Muermann
Projektsprecher
TELEFON: 0162 4964860
E-MAIL: tobias.muermann@amprion.net

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH DER STADT RÖDERMARK

Stadt Rödermark Gemarkung: Messenhausen

Flur 1
Flurstücke:
3/14; 3/26; 3/28; 3/29; 3/30; 3/44; 3/45; 5/2; 5/3; 5/4; 5/5; 5/6; 6/1; 7; 8; 9; 10/1; 10/2; 11/2; 15/11; 15/13; 15/5; 16; 52; 58/1; 58/6; 59; 60/10; 60/2; 60/6; 60/9; 61; 62; 63; 64; 65/3; 66/3; 67; 68; 71/1; 71/2; 71/3; 71/4; 72; 73; 74; 75; 76; 77; 78; 79; 80; 81; 82; 83; 84; 85; 86; 87; 88; 89; 90/1; 91/1; 92/1; 93/1; 94/1; 95/1; 96/1; 97/2; 97/3; 98/1; 99/1; 100/1; 101/1; 102/1; 103/1; 104; 105; 106; 107; 108; 109; 110; 111; 112; 113; 114; 115; 116; 117; 118; 119/1; 119/2; 120/1; 120/2; 121; 122; 123; 124; 125; 126; 127; 128; 129/1; 130; 131; 132; 133; 134; 135; 136; 137; 138; 139; 140; 141; 142; 143; 144; 145; 146; 147; 148; 149; 150; 151; 152; 153; 154; 155; 156; 157; 158; 159; 160; 161; 162; 163; 164; 165; 166; 167; 168; 169; 170/1; 170/2; 171; 172; 173; 174; 175; 176; 177; 178; 179; 180; 181; 182; 183; 184; 185; 186; 187; 188; 189; 190; 191; 192; 193/1; 193/2; 194; 195; 196; 197; 198; 199; 200; 201; 202; 203; 204; 205; 206; 207; 208; 209; 210; 211; 212; 213; 214; 215; 216; 217; 218; 219; 220/1; 220/2; 221; 222; 223; 224; 225; 226; 227; 228; 229; 230; 231; 232; 233; 234; 235; 236; 237; 238; 239; 240; 241; 242; 243; 244; 245; 246; 247; 248; 249; 250; 251; 252; 253; 254; 255; 256; 257; 258; 262/1; 263/1; 263/2; 263/3; 264; 265; 266; 267; 268; 269; 270; 271; 272; 273; 274/24; 279; 280; 287; 288; 289; 290; 308/4; 309; 310/2; 317; 329/1; 330/3

Flur 2
Flurstücke:

1; 2; 3; 4/1; 4/2; 5; 6; 7; 8; 9; 10; 11; 12; 13; 14; 15; 16; 17; 18; 19; 20; 21; 22; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 29; 30; 31; 32; 33; 34; 35; 36; 37; 38; 39; 40; 41/1; 42/1; 42/2; 43; 44; 45; 46; 47; 48; 49; 50; 51; 52; 53/1; 54/1; 55/1; 56/1; 57/1; 60/1; 61/1; 62/2; 63; 64; 65; 66; 67/1; 67/2; 73/1; 74; 75; 76; 77; 78; 79; 80; 81; 82; 83/3; 83/7; 83/8; 83/9; 84; 85/1; 85/2; 86/3; 86/4; 86/5; 86/6; 87/1; 87/2; 88/2; 88/3; 88/4; 88/5; 88/6; 88/7; 88/8; 88/9; 90/10; 90/11; 90/12; 90/13; 90/15; 90/16; 90/17; 111; 112/1; 113; 114; 115/1; 115/2; 115/3; 116; 117; 118; 119; 120; 121/1; 122; 123; 124; 125; 126; 127; 128; 129; 130; 131; 132; 133; 134; 135; 136; 137; 138; 139; 140; 141; 142; 143; 144; 145; 146; 147; 148; 149; 150; 151; 152; 153; 154; 155; 156; 157; 158; 159; 160; 161; 162; 163; 164; 165; 166; 167; 168; 169; 170; 173; 176/1; 176/2; 179/3; 179/4; 179/5; 179/6; 181/1; 181/2; 182; 183; 184; 185; 186; 187; 188; 189; 190; 191; 195/1; 195/2; 196; 197; 198; 199/1; 205/7; 205/8; 207; 208; 209; 336/1; 362/1; 382; 383; 384; 385; 386/1; 386/2; 387/1; 387/2; 401/11

Flur 4
Flurstücke:

1/1; 1/2; 2; 3; 1/3; 3/2; 4; 5; 6; 7; 8; 9; 10; 11; 12; 13; 14; 15; 16; 17; 18; 19; 20; 21; 22; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 29; 30; 31; 32; 33; 34; 35; 36; 37; 38; 39; 40; 41/1; 42/1; 42/2; 43; 44; 45; 46; 47; 48; 49; 50; 51; 52; 53/1; 54/1; 55/1; 56/1; 57/1; 60/1; 61/1; 62/2; 63; 64; 65; 66; 67/1; 67/2; 73/1; 74; 75; 76; 77; 78; 79; 80; 81; 82; 83; 84; 85; 86; 87; 88; 89; 90; 91; 92; 93; 94; 95; 96; 97; 98; 99; 100; 101; 102/1; 103/1; 104/1; 105/1; 106/1; 107/1; 108/1; 109/1; 110/1; 111/1; 112; 113; 114; 115; 116; 117; 118; 119; 120; 121; 122; 123; 124; 125; 126; 127; 128; 129; 130; 131; 132; 133; 134; 135; 136; 137; 138; 139; 140; 141; 142; 143; 144; 145; 146; 147; 148; 149; 150; 151; 152; 153; 154; 155; 156; 157; 158; 159; 160; 161; 162; 163; 164; 165; 166; 167; 168; 169; 170; 173; 176/1; 176/2; 179/3; 179/4; 179/5; 179/6; 181/1; 181/2; 182; 183; 184; 185; 186; 187; 188; 189; 190; 191; 195/1; 195/2; 196; 197; 198; 199/1; 205/7; 205/8; 207; 208; 209; 336/1; 362/1; 382; 383; 384; 385; 386/1; 386/2; 387/1; 387/2; 401/11

Flur 5
Flurstücke:

13/1; 13/2; 14/1; 14/2; 15/1; 15/2; 16/1; 16/2; 17/1; 17/2; 275/3; 275/4; 276; 277; 278; 279; 280/1; 281/1; 282/2; 282/3; 283/4; 287/5; 287/6; 288/2; 320/2; 321/2; 322/2; 323; 324/1; 324/2; 325; 326; 327; 328; 329; 330; 331; 332/1; 332/2; 333/1; 333/2; 334/1; 334/2; 335/1; 335/2; 335/3; 336/1; 336/2; 337/1; 337/2; 338/1; 338/2; 339/1; 339/2; 340/1; 340/2; 341/1; 341/2; 342/1; 342/2; 343/1; 343/2; 344/1; 344/2; 345/1; 345/2; 346/1; 346/2; 347/1; 347/2; 348/1; 348/2; 349/1; 349/2; 350/1; 351/1; 352; 353; 354; 355; 356; 357; 358; 359; 360; 361; 362; 363; 364; 365; 366; 367; 368; 369; 370; 371; 372; 373; 374; 375; 376; 377; 378; 379; 380; 381; 382; 383; 384; 385; 386; 387; 388; 389; 390; 391; 392; 393; 394; 395; 396; 397; 398; 399; 400; 401; 402; 403; 404; 405; 406; 407; 408; 409; 410; 411; 412; 413; 414; 415; 416; 417; 418; 419; 420

Flur 6
Flurstücke:

1/14; 1/16; 1/17; 1/18; 1/20; 1/21; 1/22; 1/23; 2/1; 2/2; 3/1; 3/2; 4/5

Flur 7
Flurstücke:

1/1; 1/2; 1/3; 1/4; 1/5; 1/6; 1/7; 1/8; 1/9; 1/10; 1/11; 1/12; 1/13; 1/14; 1/15; 1/16; 1/17; 1/18; 1/19; 1/20; 1/21; 1/22; 1/23; 1/24; 1/25; 1/26; 1/27; 1/28; 1/29; 1/30; 1/31; 1/32; 1/33; 1/34; 1/35; 1/36; 1/37; 1/38; 1/39; 1/40; 1/41; 1/42; 1/43; 1/44; 1/45; 1/46; 1/47; 1/48; 1/49; 1/50; 1/51; 1/52; 1/53; 1/54; 1/55; 1/56; 1/57; 1/58; 1/59; 1/60; 1/61; 1/62; 1/

Fortsetzung von Seite 5

107/3; 109/1; 110/3; 110/4; 125/2; 126; 127/1; 128; 129; 111/1; 112/2; 113/1; 113/2; 130; 131; 133/1; 134/1; 135/1; 113/3; 114; 115; 116; 118/1; 136/1; 137/1; 138/1; 139/1; 119/3; 120/1; 121/1; 122/1; 123; 140/2; 140/5; 140/6; 142; 144; 124; 125; 126/1; 126/2; 127; 145; 146; 147; 148; 149; 150/1; 137; 144; 145; 146; 147; 148; 150/2; 151; 152; 153; 154; 155; 158; 159; 160; 161; 162; 163; 156/1; 156/2; 156/3; 165; 166; 167; 168; 169; 170; 171/1; 171/2; 172; 173/1; 174; Flur 13; 175/1; 175/2; 176; 177; 178; 179; Flurstücke; 180; 181; 182; 189/1; 190; 191; 1/1; 1/3; 1/4; 2/1; 2/2; 3; 4; 5; 6; 192; 193; 194; 195; 196; 197; 7; 8; 9; 10; 11; 12; 13; 14; 15; 16; 198; 199; 200; 201; 202; 203; 17; 18; 19; 20; 21; 22/1; 22/2; 205; 206; 207; 208; 209; 210; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 29; 30; 31; 215; 216; 218; 219/1; 219/2; 32; 33; 34; 35; 36; 37; 38; 39; 40; 220; 221; 222; 223; 226/2; 41; 42; 43; 44; 45; 46; 47; 48; 49; 230/2; 231; 232; 233; 234; 235; 50; 51; 52; 55; 56; 57; 58; 59; 60; 237; 238; 239/3; 239/4; 239/5; 61; 62; 63; 64; 65; 66/1; 66/2; 240/4; 241/1; 242/1; 243/1; 67; 68; 69; 70; 71; 72; 73/1; 74; 243/2; 244/1; 245/3; 273/1; 287; 75; 76; 77; 78; 79; 80; 81; 82; 83; 288/1; 290; 291; 292; 293; 294; 84; 85/2; 85/3; 85/4; 86; 87; 88; 295; 296; 297; 298; 299; 300; 89; 90/1; 92; 93; 94; 95/1; 95/2; 301; 302; 303; 304; 305; 377; 378; 379; 380; 382; 383; 387; 388; 389; 390; 391; 406; 409; Flur 14; Flurstücke; 1; 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8; 9; 10; 11; 12; 13; 14; 15/1; 15/2; 16; 17; 18; 19; 20; 21; 22; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 29; 30; 31; 32; 33/1; 33/2; 34; 35; 36; 37; 38; 39; 40; 41; 42; 43; 44; 45; 46; 47; 48; Vorabendmesse (Hermine Groß); 15. August 2025

Katholische Kirche in Rödermark**Gottesdienste****Samstag, 9. August**

17:30 Uhr (St. Nazarius)

Vorabendmesse (Herbert Schleinkofer u. verst. Angeh. sowie Franziska u. Adam Malsi u. verst. Angeh. // Lieselotte u. Heinz Krikser u. Sophie Beck)

Sonntag, 10. August

10:30 Uhr (St. Gallus)

Eucharistiefeier

Mittwoch, 13.08.2025

19:00 Uhr (St. Gallus)

Abendmesse

Donnerstag, 14. August

10:45 Uhr (ArteCare)

Seniorengottesdienst

Freitag, 15. August

18:00 Uhr (Weidenkirche)

Ökumenische Andacht gestaltet von Pastor Bertram, FeG Rödermark

19:00 Uhr (St. Nazarius)

Abendmesse mit Kräutersegnung

Samstag, 16. August

17:30 Uhr (St. Gallus)

Vorabendmesse

Urlaubsvertretung 2025

Bis zum 28. September ist Herr Pfarrer Dr. Jude Njoku bei uns zu Gast. Wir würden uns freuen, wenn er bei Ihnen oder Ihrer Familie einmal zu Gast sein könnte, und Sie ihn zum Essen oder zu einem Ausflug einladen. Bitte melden Sie sich wegen einer Terminvereinbarung rechtzeitig in einem der Pfarrbüros.

Kolpingfamilie Ober-Roden: Freitag, 8., und Samstag 9. August: Wir nehmen auch dieses Jahr am Weinfest teil. Dafür suchen wir noch Dienstper-

Rödermark (NHR) Die Line Dance Abteilung der Germania 'Boots'N'Buckles' lud zur zweitägigen Country Music Veranstaltung an die Frankfurter Straße ein. Die Abteilung feierte in diesem Jahr sein 14. Jahr bei der Germania. Der außergewöhnliche Event wurde zum 12. Mal ausgetragen.

Mit dabei die Traditionsband 'Louisiana On Tour', die den insgesamt über 800 Gästen feinste Musik zum Tanzen bot. Am Samstag kamen zum 'Warm Up und Workshop' mit neuen Partitionen von Uhrgeist Eric Scholtis über 300 Tänzer und am Sonntag über 500. Man kam teils mit Wohnwagen aus ganz Hessen und darüber hinaus, die einen aus Bochum und andere aus Baden-Württemberg, zum Frühshoppen bei der Germania. Die Vorbereitungen begannen bereits am Freitag, als die 300qm große

sonal, bitte bei Michaela Junk melden unter 0172/6829345.

Vom 5. bis zum 15. August ist unsere Jugend im Zeltlager, wir wünschen allen Teilnehmern einen schönen Aufenthalt in Münnerstadt und viele tolle Begegnungen.

Mittwoch, 6. August: Wir treffen uns ab 19.30 Uhr zum Stammtisch beim Motzche (Gasthaus zum Löwen) in Ober-Roden. Neue Gäste sind herzlich willkommen. Info: Thomas Rosenblatt Tel. 0171/8749201

Katholische Frauengemeinschaft: Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Wallfahrt nach Marienthal geben.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ingrid Killian, Tel. 67414. Die Abfahrtszeiten am 15. August: 8.15 Uhr Rathaus Urberach, 8.30 Uhr Festplatz, 8.40 Uhr Ober-Roden Mainzer Straße

Am 22. August ab 19.30 Uhr möchten wir euch verwöhnen und laden zu einem Cocktail-Abend ein, dies ist eine tolle Gelegenheit, eine gute Zeit mit Freunden zu verbringen. Alkoholische und Alkoholfreie Cocktails stehen auf der Getränkeliste.

Unsere Weinwanderung nach Framersheim/Rheinhessen findet am Sonntag, 14. September, statt. Abfahrt um 9.30 Uhr ab Festplatz. Anmeldungen bei Ingrid Killian, Tel. 67414. Der Fahrpreis beträgt 22 Euro und ist bei Anmeldung im Pfarrbüro St. Gallus oder bei Frau Killian zu zahlen.

Ev. Kirchengemeinde Rödermark**Sonntag, 10. August**

10.00 Uhr: Sommerkirche,

Gestaltung Prädikant Herbert Schäfer, Ev. Petruskirche Urberach

11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Vorbereitung. Birgit Gursky, Lucie Sänger, Saal Urberach

Montag, 11. August

15.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe ab drei Jahre, Leitung Frau Aiko Schneider, Gemeindesaal Ober-Roden

19.15 Uhr: Alphornbläser, Saal Urberach

20.00 Uhr: Posaunenchor, Saal Urberach

Dienstag, 12. August

10.00 Uhr: Krabbekreis für Eltern mit Kindern, die ab März

24 geboren wurden, Nur noch wenige Plätze frei - Info und Anmeldung bei Gemeindepädagogin Elke Preising, Tel. 61109,

10.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindesaal Ober-Roden

18.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin Doris Huber, über das Gemeindebüro oder per Mail an doris.huber@ekhn.de, Saal Urberach

Mittwoch, 13. August

18.30 Uhr: Jongliergruppe „Los Droplos“, Saal Urberach

Donnerstag, 14. August

09.30 Uhr: Neuer Krabbekreis für Eltern mit Kindern, die ab September 24 geboren wurden, Start einer neuen Gruppe - Reinschnuppern erwünscht. Infos und Anmeldung bei Gemeindepädagogin Elke Preising, Tel. 61109; mobil 0172 9006819, Dachstudio Urberach 14.30 Uhr: Seniorentreffen mit Kartenspielen, Ev. Gemeindehaus Urberach

Freitag, 15. August

18.00 Uhr: Ökumenische Andachten in der Weidenkirche, Gestaltung FeG, Pastor Jens

Bertram, Weidenkirche

18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe L-Z, in den Räumlichkeiten in Urberach

Freitag, 15. August

18.00 Uhr: Ökumenische Andachten in der Weidenkirche, Gestaltung FeG, Pastor Jens

Bertram, Weidenkirche

18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden

Die Kirchen sind zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage. www.GOCKE-LundFISCH.de.

Vdk Ober-Roden

Rödermark (NHR) Am 23. August veranstaltet der Vdk Ober-Roden für seine Mitglieder auf dem Gelände vom Club der Hundefreunde Waldacker ab 16 Uhr einen Grillnachmittag. Das Grilllesen ist kostenlos, die Getränke müssen bezahlt werden. Es werden Schweinenackensteaks, Bratwurst und Rindswurst angeboten. Als Beilage gibt es verschiedene Salate und Brötchen. Damit der Vorstand das Grillesen kalkulieren kann, bittet der Vorstand um Anmeldung mit Name und Adresse und Anzahl der Personen. Die Angaben werden gebeten bis zum 15. August bei dem Vorsitzenden Bernd Koop, Telefon 06074-95252 oder per E-Mail bernd.koop@vdk.de.

Line Dance vom Feinsten

Tanzfläche aufgebaut werden musste, sowie weitere Zelte und Bewirtungsstände. Die Organisatoren Bea und Peter Raab waren noch in großer Sorge, ob das Wetter mitspielen würde, denn die Tanzfläche blieb of-

fen. Aber der Wettergott hat es gut gemeint. Am Samstag tanzte man im Sonnenschein und am Sonntag-Morgen verabschiedete sich auch der Regen, gerade noch rechtszeitig zum offiziellen Start um 11 Uhr. Das

Germania Biergartenteam bot neben den üblichen Speisen frische Burger. Der zweitägige Line-Dance Mega-Event bleibt einzigartig im Rhein-Main-Gebiet!

(Foto: Verein)

Schwarz-Weiß-Welten in kunterbunter Fülle**Neue Kunstaustellung in der Stadtbücherei**

ben handelt, wird vorab nicht verraten", betonen die ambitionierten Mitglieder des Fotokreises, der seit über 50 Jahren ein Podium für Enthusiasten rund um Stativ, Objektiv, Blende und Auslöser bietet. „Schwarz-Weiß – Formen, Licht und Schatten“: Unter diesem Titel wird zur Vernissage

am Freitag, 22. August, eingeladen. Um 19.30 Uhr beginnt die Auftaktveranstaltung im Bücherturm an der Trinkbrunnenstraße. Bei freiem Eintritt kann die Ausstellung anschließend vier Wochen lang besichtigt werden. Die Öffnungszeiten der Bibliothek: montags, dienstags,

mittwochs und freitags jeweils von 10 bis 13 Uhr sowie von 15 bis 18 Uhr. Donnerstags ist ausschließlich am Vormittag (10 bis 13 Uhr) geöffnet. Außerdem kann am ersten September-Sonntag (7.) das Zeitfenster von 10 bis 12 Uhr genutzt werden, um die Fotoschau zu betrachten.

Rödermark (NHR) Eintauchen in eine Welt voller Licht und Schatten, die Kraft der Kontraste auf sich wirken lassen – und spüren, wie diese ästhetisch beeindruckende Bildsprache die Sinne kitzelt und Emotionen weckt: All das ist möglich im Rahmen der nächsten Kunstschau, die vom 22. August bis

19. September 2025 in die Ausstellungsräume der Stadtbücherei im Ober-Röder Ortskern lockt. Kameraspezialisten aus der Nachbarstadt werden dort demonstrieren, welch imposante Ergebnisse die Schwarz-Weiß-Fotografie mit ihrem Spiel der Graustufen

**Zu warm?
Wir sorgen für's richtige Klima!**

**- Klimaanlagen
für Ihr Zuhause**

Verkauf | Reparatur | Service

über 50 Jahre - seit 1971

Radio Schwinn
TV | Radio | Sat | Klima | Elektro
TechniSat - Fachhändler
Babenhäuser Str. 5, 64859 Eppertshausen
www.radio-schwinn.de | Tel.: 06071 / 36410

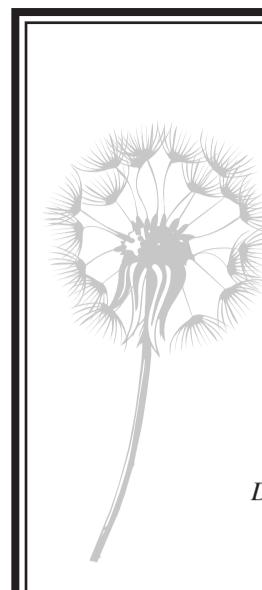
Bei uns wird nichts über das Knie gebrochen.
Wir nehmen uns Zeit für die persönliche Beratung.

Beratung. Betreuung. Begleitung

Pietät Sturm GmbH
Bahnhofstr. 38
63322 Rödermark
Tel. 06074 - 629 211
www.pietaet-sturm.com

PIETÄT-RÖDERMARK-
Saager KG
Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattung
Bestattungsvorsorge
Erledigungen aller Formalitäten
24 Std. Dienstbereit
in den schwersten Stunden ...
Johann-Friedrich-Böttger-Str. 10
63322 Rödermark / Ober-Roden
06074 / 901 58
www.pietaet-roedermark.de

Automarkt
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.



Wenn ihr mich suchet, suchet mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe, bin ich immer bei Euch.

Wir nehmen Abschied von unserem geliebten Opa,
Vater, Schwiegervater und Lebensgefährten

Ernst Günter Jöcker

* 1. Januar 1943 † 3. August 2025

In Liebe und Dankbarkeit

Markus, Angela, Christoph und Jutta mit Familien

Die Trauerfeier findet am 15. August um 13:30 Uhr in der Trauerhalle des Friedhofs in Rödermark-Urberach statt. Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

**120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager**

ZÄUNE · GITTER · TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

DRAHT WEISSBÄCKER
• Draht- und Gitterzäune
• Schiebetore • Drehkreuze
• Schranken • Türen • Pfosten
• Sicherheitszäune • Tore
• Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
• sämtliche Drahtgeflechte
• Alu-Toranlagen • Gabionen
• auch Montagen
• auch Privatverkauf

Fliesen-Haus
... seit 1962
Ihr Fliesen-
fachgeschäft und Meister-
betrieb
Kompetenz,
Auswahl,
Beratung,
Service...
www.fliesen-haus.de
eMail: fliesenhaus@t-online.de
Am Mühlacker 17 - 64839 Münster
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

Wichtige Erkenntnisse in und um Waldacker

Fahrradtour der Anderen Liste Rödermark

Rödermark (NHR) Trotz eines etwas kühleren Sommerabends gewannen etwa 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Fahrradtour der Anderen Liste Rödermark am 30. Juli wichtige Erkenntnisse in und um Waldacker.

Standort für Mini-Supermarkt, Nahversorger, Kinderbetreuung und sozial Einrichtungen

Von den Teilnehmenden aus dem Stadtteil Waldacker wurde eindringlich auf den bestehenden Bedarf für Mini-Supermarkt, Nahversorger, Kinderbetreuung und andere soziale Einrichtungen hingewiesen. Im bebauten Bereich des Stadtteils stehen für eine solche Nutzung keine geeigneten Flächen mehr zur Verfügung. Nach Austausch über die rechtlichen und planerischen Rahmenbedingungen und intensiver Diskussion kamen die Teilnehmenden zu dem Ergebnis, im anstehen Verfahren zur Weiterentwicklung des Regionalen Flächennutzungsplans eine Fläche südlich der Bebauungsgrenze und östlich der Bundesstraße für eine mögliche Nutzung als Standort für Mini-Supermarkt, Nahversorger, Kinderbetreuung und soziale Einrichtungen genauer prüfen zu lassen.

Fahrradweg „Eulerweg“

Der Lückenschluss der Fahrradwegebindung zwischen Ober-Roden, der Landmarke für den 50. Breitengrad und der neu gebauten Fahrradwegequerung an der Kreisquerverbinding über den „Eulerweg“ soll nach Auffassung der Erkundungsgruppe zügig ausgebaut werden. Die Maßnahme ist von den Stadtverordneten beschlossen und auch weitestgehend finanziert. Ein Hindernis bei der zügigen Realisierung sind die komplizierten Grundstücks- und Eigentumsverhältnisse im unübersichtlich bewaldeten Bereich der geplanten Trasse. Überhaupt muss die Fahrradwegesituation in Rödermark nach Ansicht der AL deutlich verbessert werden.

Quartiersgruppe Waldacker recycelt Parkbänke aus Urberach

Eindrucksvoll schilderte Bodo Berger, der auch Mitglied der Quartiersgruppe Waldacker ist, die mühevollen Etappen auf dem Weg der nicht mehr benötigten Parkbänke aus dem Urberacher Entenweiher-Park an die Spazierwege in Waldacker. Die Anerkennung der AL-Radlergruppe war ihm gewiss. An einer Zwischenstation wurde

**Goldhaus
Oberthausen**

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Antiquitäten
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Bahnhofstraße 58
63179 Oberthausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

eine solche Bank dankbar zur Rast genutzt (Foto).

Stadtranderholung der Katholischen Kirche Ober-Roden

Aus aktuellem Anlass nahm die Radlergruppe die tatsächlichen und räumlichen Zusammenhänge zwischen dem Veranstaltungsgelände, dem Kirchenpavillon und der Wohnbebauung in Augenschein. Hierbei konnten die Beschwerden von Anwohnern über „immer größer werdende, von der Stadt unangekündigte Eingriffe in unsere Freiheit als Anwohner“ nicht unbedingt nachvollzogen werden. Das Gelände am Kirchenpavillon sei zehn Tage lang abgeriegelt gewesen zum Leidwesen von Fußgängern, Eigentümern und anderen Kindern, die in die Natur, zu ihrem Grundstück

oder zum Fahrradparcours wollten. Bei der Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander kamen die Vertreter der AL zum Ergebnis, dass die Belange der Kinder auf Begegnung, Spaß und soziales Lernen höher zu bewerten sind als die Belange der Anwohner auf absolute Ruhe und freie Bewegungsmöglichkeit im öffentlichen Wald.

Heide und Wildblumenwiesen sind die schönen Aspekte am Rande Waldackers. Hier wird versuchsweise ein spezielles Angebot von nachtblühenden Pflanzen als Nahrung für nachtaktive Insekten ausgedacht. Am Ende der Nahrungsstrecke sind insektenvertilgende Fledermäuse, also nachtaktive Säugetiere, die extrem vom allgemein zu beobachtenden Artenschwund bedroht sind. Wenn sich die neu ausgesäten Arten stabilisiert haben, kann der Schutzaun auch entfernt werden. Bis dahin hofft die AL auf das Verständnis der Anwohner.

Wenn ihr mich suchet, suchet mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe, bin ich immer bei Euch.

We nehmen Abschied von unserem geliebten Opa,
Vater, Schwiegervater und Lebensgefährten

Ernst Günter Jöcker

* 1. Januar 1943 † 3. August 2025

In Liebe und Dankbarkeit

Markus, Angela, Christoph und Jutta mit Familien

Die Trauerfeier findet am 15. August um 13:30 Uhr in der Trauerhalle des Friedhofs in Rödermark-Urberach statt. Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

KFZ-ANKAUF

**WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND**



ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

06157/8085654 o. 0176/11199111
A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-90

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln Tel. 0174/6004673

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chipper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar 06158/6086991, 0173/3087449

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Ledergürtel, Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Wert einschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr

Tel. 069 - 34 87 58 42

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise Sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

**0151/ 7187 2306
06258/5089921**

Herr Eiffler kauft an

Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Kroko taschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr

06104 / 6 70 79 40

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.

Alles anbieten!

(Baujahr, Km, Zustand egal).

Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.

06158 - 6086988

0173 - 3087449

Junge Künstlerin sucht alles aus Zinn- z.B. Becher, Teller, Löffel, Krüge, etc. Zahle Sammlerpreise!

TEL: 06108 - 99 58 275 oder 0152 - 11 97 05 34

**www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung**

RheinMainVerlag



Informationen der Stadt Rödermark

Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkaasse (911-720).

Sterbefälle

am 29.07.25 in Offenbach: Maria Murmann, geb. Greif, 85 Jahre
am 28.07.25 in Offenbach: Reiner Mahr, 87 Jahre
am 31.07.25 in Langen: Ruth Bauer, geb. Tost, 71 Jahre
am 03.08.25 in Rödermark: Ernst Günter Jöcker, 82 Jahre

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde dienstags von 8.30 bis 12 Uhr
Beratung für anerkannte Geflüchtete
Termine nach Vereinbarung: Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Außensprechstunde im Mehr-generationenhaus SchillerHaus: mittwochs von 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Beratung für anerkannte Geflüchtete: donnerstags, 15.30 bis 17 Uhr
Angebote für Familien
Krabbel-Café mit Frühstück: dienstags, 10 bis 12 Uhr
Spanischer Sprach-Spieltreff: montags, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon (18.8.)
Englischer Sprach-Spieltreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon (27.8.)
Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr
Frauenpaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr
Digitalcafé: letzter Mittwoch im Monat, 15 bis 18 Uhr
Frauenbüro
Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de
Integration
Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Sozialberatung für Waldacker: Stefan Petzold, Tel. 911-354
Außensprechstunde SchillerHaus: montags von 8.30 bis

Impressum
HEIMATBLATT RÖDERMARK
Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigeblaatt gegr. 1952
Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Oberursel, Tel. 06104-667204-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferber
Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rödermark
Büro: Biebler Str. 137, 63179 Oberursel, Tel. 06104-667204-0
Redaktion: Silke Theurer (M.I.S.D.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitung.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigenchluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Oberursel, Tel. 06104-4970-0

12.30 Uhr; Anmeldung bei Katharina Sturm-Jäger, Tel. 911-356
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8.30 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351

Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354
Senioren
Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr

Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Senioren- und Sozialberatung

Erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr

Eltern-Baby-Treff

freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr

Eltern-Kind-Spielkreis

mittwochs von 16 bis 17.30 Uhr für Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr

Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

Kontakt

Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, stephan.reich@roedermark.de

Jugendarbeit: Stephanie Geisz, Tel. 31012-11, stephanie.geisz@roedermark.de

Beratungstermine

Senioren- und Sozialberatung: montags von 8.30 bis 12.30 Uhr; Anmeldung bei Katharina Sturm-Jäger, Tel. 911-356

Beratung für anerkannte Geflüchtete

Termine nach Vereinbarung: Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Außensprechstunde im Mehr-generationenhaus SchillerHaus: mittwochs von 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17 Uhr

Angebote für Familien

Krabbel-Café mit Frühstück: dienstags, 10 bis 12 Uhr

Spanischer Sprach-Spieltreff: montags, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon (18.8.)

Englischer Sprach-Spieltreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon (27.8.)

Weitere Angebote

Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr

Frauenpaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr

Digitalcafé: letzter Mittwoch im Monat, 15 bis 18 Uhr

Frauenbüro

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de

Integration

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Abfuhrkalender

Restabfall (14-tägig)

Bezirke D und E: Montag, 11. August

Bezirke B und C: Dienstag, 12. August

Bezirke A: Mittwoch, 13. August

Altpapier

Bezirk B: Donnerstag, 14. August

Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).

Die Abfuhrn beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Sonderabfall

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) bieten die Kommunalen Betriebe der Stadt Rödermark Termine zur Entsorgung von Sonderabfällen aus privaten Haushalten an. Das Umweltmobil steht zur Annahme bereit

am Mittwoch, dem 20. August, von 16 bis 18 Uhr in Waldacker, Am Buchrain, und am Mittwoch, dem 27. August, von 16.30 bis 17.30 Uhr in Messenhausen, Dietzenbacher Straße/Sackgasse.

Pro Anlieferung dürfen nicht mehr als 50 Liter bzw. 50 kg Sonderabfälle abgegeben werden. Das Fassungsvermögen der einzelnen Behälter darf nicht größer als 20 Liter (bei ätzenden Flüssigkeiten 10 Liter) sein.

Folgende Sonderabfälle können (möglichst unvermischt und in Originalbehältern) abgegeben werden: Chemikalien, Farben und Lacke, Holz-/Pflanzen-/Rostschutzmittel, Insektengift, Lösemittel, Säure- und Laugenreste; auch Ölkanister mit Resten und Feuerlöscher werden angenommen!

Nicht mitgenommen werden Altreifen, eingetrocknete Farben und Lacke sowie radioaktive, explosive und infektiöse Abfälle, Druckgasflaschen, Gaskartuschen für Campingkocher, Asbestabfälle, Stein-/Glaswolle, Dachpappe etc.

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen sind an den Fachhandel zurückzugeben oder können in haushaltsüblichen Mengen (3–5 Stück) an der Altstoffannahmestelle in der Kapellenstraße oder an der Übergabestelle der Firma Remondis, Jakob-Wolf-Straße 28, 63179 Oberursel-Hausen, abgegeben werden.

DWEitere Auskünfte erteilen die RMA unter Tel. 069 80052-134, -142 und -144 oder die Kommunalen Betriebe Rödermark, Tel. 06074 911-956.

Film des Monats

Rödermark (NHR) Ein „elegant-betörendes Biopic über die Entstehung des monumentalen Orchesterstücks und seines Schöpfers Maurice Ravel“ – so charakterisierte Britta Schmeis im renommierten Online-Filmdienst epd-Film „Bolero“, Rödermarks Film des Monats.

Die Neuen Lichtspiele in Urberach zeigen das Werk noch einmal am kommenden Dienstag (12.) ab 20 Uhr. Regisseurin Anne Fontaine erzählt von der Entstehung des gleichnamigen Ballett- und Orchesterstücks und wirft einen Blick auf das Leben und Schaffen seines Schöpfers. Der französische Komponist Maurice Ravel hätte am 7. März seinen 150. Geburtstag gefeiert.

Smartphone für Einsteiger

Rödermark (NHR) Seniorinnen und Senioren im Umgang mit dem Smartphone sicherer machen – das ist das Ziel eines neuen Kursangebots im SchillerHaus. Ab dem 22. August sind Vertreter der älteren Generation willkommen, die noch wenig Erfahrung im Umgang mit dem praktischen Alltagsbegleiter haben. Maximal sechs Teilnehmerinnen und Teilnehmer können mitmachen.

Im Einsteigerkurs geht es zunächst um Grundlagen und die Einstellungen des Geräts. Besprochen werden danach Themen wie das Versenden von Nachrichten, der Umgang mit Fotos oder die Sicherheitseinstellungen. Auch was es mit den sogenannten Apps auf sich hat, wird im Laufe des Kurses an sechs aufeinanderfolgenden Freitagen jeweils von 10 bis 12 Uhr geklärt.

Das Angebot wird gefördert über das Programm „Familienzentrum Hessen“.

Das reduziert die Kosten. Der Eigenanteil beträgt einmalig nur 15 Euro.

Anmelden kann man sich unter der Rufnummer 06074 3101210

oder man schreibt eine Mail an schillerhaus@roedermark.de.

www.rheinmainverlag.de

Ihre

Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Geburtstagskinder

Urberach

09.08. Ulrich Bauer, Im Taubhaus 22A,	78 Jahre
09.08. Karl-Heinz Weinbrod, Dohlenweg 6,	77 Jahre
12.08. Frieda Merkel-Wottschel, Rodaustr. 5A,	75 Jahre
13.08. Franjo Drlan, Nik.-Schwarzkopf-Str. 16,	76 Jahre

Ober-Roden

09.08. Irene Weber, Marienstr. 46,	86 Jahre
10.08. Udo Kirchrath, Stralsunder Str. 9,	72 Jahre
11.08. Dieter Auth, Edelweißstr. 2,	86 Jahre
12.08. Roswitha Geißel, Breidertring 88,	77 Jahre
13.08. Klaus Seidel, Breidertring 86,	76 Jahre
14.08. Gerd Knirsch, Hauptstr. 128C,	76 Jahre
15.08. Makrina Florou, Frankfurter Str. 29A,	77 Jahre
15.08. Marie-France Zeller, Tulpenstr. 7A,	72 Jahre

Apotheken-Notdienst

- 09.08. Apotheke im Kaufland Ober-Rodener-Str. 13-15, Rödermark, Tel.: 06074/7284088
- 10.08. Apfel Apotheke Darmstädter Straße 79, Münster, Tel.: 06071/630444
- 11.08. Adler Apotheke Puisauxplatz 1, Nieder-Roden, Tel.: 06106/72767
- 12.08. Cäcilien Apotheke Frankfurter Str. 41, Heusenstamm, Tel.: 06104/3709
- 13.08. Center Apotheke Offenbacher Straße 9, Dietzenbach, Tel.: 06074/914280
- 14.08. Rodau Apotheke Dieburger Straße 35, Rödermark, Tel.: 06074/98501
- 15.08. Stern Apotheke Eisenbahnstraße 14, Jügesheim, Tel.: 06106/9261



Sommerliches Highlight der BA

Rödermark (NHR) Das Sommerfest der BA ist immer das Ein Grund mehr, um an diesem Tag zu feiern: Ein Teil der Jahres und auch in diesem Jahr feierte die Berufsakademie Rhein-Main am 31.07.2025 zusammen mit knapp 400 Studierenden, Alumni, Dozenten und Freunden der BA.

Auch Erste Stadträtin der Stadt Rödermark Andrea Schülner ließ es sich nicht nehmen, das

(Foto: p)

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.

Seniorenhilfe Rödermark

45 Enjoyhotels
in den Niederlanden, Belgien,
Deutschland und Frankreich.

enjoyhotels.de

All-Inclusive-Urlaub



5 Tage All-Inclusive
mit eigenen PKW!

5 Tage All-Inclusive-Urlaub

Unterkunft + Essen + Trinken + Unterhaltung

RHÖN

Enjoyhotel Rhön Residence in Dipperz



Es gibt sogar ein kleines Kino

Kostenlose Nutzung von Sauna, Innen- und Außenpool

Kostenlose Luxus Busfahrt auf die Wasserkuppe, den höchsten Berg der Rhön

5 TAGE AB €
289,95
p.p.

TEUTOBURGERWALD

Enjoy Landhotel Lippischer Hof in Lügde



Kostenlose Nutzung Sauna

5 TAGE AB €
289,95
p.p.

NORDHOLLAND

Enjoyhotel Bovenkarspel in Bovenkarspel



NEU

GEÖFFNET AB OKTOBER 2025

In der Nähe des Markermeers und des IJsselmeers (3 km)

ERÖFFNUNGSANGEBOT

5 TAGE AB €
249,95
p.p.

Wohin reisen Sie dieses Jahr? Enjoyhotels begann vor 31 Jahren mit einem All-Inclusive-Hotel in Deutschland. Jetzt, 31 Jahre später, können Sie aus 45 Hotels wählen. Unsere All-Inclusive-Hotels befinden sich in den schönsten Urlaubsregionen der Niederlande, Belgiens, Deutschlands und Frankreichs.

Lassen Sie sich beraten oder buchen Sie direkt unter 0800 - 28 18 818 (kostenlos)

SAUERLAND

Enjoyhotel Am Kurpark Brilon in Brilon



Kostenlose Nutzung Schwimmbad und Sauna

5 TAGE AB €
299,95
p.p.

MITTELRHEINTAL

Enjoyhotel am Rhein in Kestert



Kostenlose Nutzung Sauna

5 TAGE AB €
249,95
p.p.

GRONINGEN

Enjoy Deluxe Wellnesshotel Groningen in Loppersum



Kostenlose Nutzung von Spa und Sauna

5 TAGE AB €
339,95
p.p.

In Ihrem 5-tägigen All-Inclusive-Urlaub enthalten:

- ✓ Empfang mit Mittagessen oder Kaffee mit Kuchen oder etwas anderem Leckerem
- ✓ 4 x Übernachtung mit reichhaltigem "Enjoy"-Frühstücksbuffet
- ✓ 4 x Mittagessen oder Lunchpaket
- ✓ 4 x Drei-Gänge-Dinner oder Abendbuffet
- ✓ Täglich alle Getränke von 17:00 bis 24:00 Uhr KOSTENLOS: Softdrinks, Fruchtsaft, Bier, Wein, Jenever und Apfelkorn
- ✓ Kaffeecke: Kaffee und Tee den ganzen Tag KOSTENLOS

- ✓ Jeden Abend Spaß und Unterhaltung, z. B. ein Spaziergang und Live-Musik. Dazu werden regelmäßig (herzhafte) Snacks serviert
- ✓ KOSTENLOSE Auto-, Fahrrad- und Wандerrouten

RHÖN

Enjoy Wellnesshotel Aqualux in Bad Salzschlirf



Kostenlose Nutzung Saunen, Innen- und Außenpool

Kostenlose Luxusbustour (morgens oder nachmittags)

5 TAGE AB €
299,95
p.p.

WESTERWALD

Enjoyhotel Westerwald in Wirges



Romantische Städte in der Umgebung

5 TAGE AB €
269,95
p.p.

BELGISCH-LIMBURG

Enjoy Eurotel Lanaken in Lanaken



Kostenloser schöner Tagesausflug im Luxusbus

5 TAGE AB €
259,95
p.p.

Der Ausgangspreis ist der niedrigste Preis für ein bestimmtes Ankunftsdatum. Die Preise variieren je nach Ankunftsdatum.

Weitere Enjoyhotels finden Sie unter www.enjoyhotels.de oder rufen Sie kostenlos an: 0800 - 28 18 818

Alle Fehler vorbehalten und exklusive lokale Steuern. Keine Buchungskosten

Mit virtuoser Spielfreude: Kultursommer geht auf Zielgerade

Rödermark (NHR) Quartett Bohème konnte mit einer Melange aus Klassik und Swing überzeugen – Vorfreude auf weitere Programmfpunkte im August und September

Und erneut hat eine Perle beim Rödermärker Kultursommer des Jahres 2025 wunderbar gefunkelt: Das Quartett Bohème sorgte mit einer Mischung aus klassischer Kammermusik, Jazz und Gypsy-Swing für ein bestens gelautes Publikum. Fazit nach dem virtuosen Streifzug durch die Genres: Wieder eine tolle Entdeckung, wieder ein Hörvergnügen der Extraklasse, das im Rahmen der Veranstaltungsreihe serviert wurde.

Bekanntlich organisieren die Freunde des Dinjerhofs sowie mehrere Kulturvereine und -initiativen den Sommerreigen mit finanzieller Unterstützung der Stadt Rödermark. Was im Mai mit dem längst zur Tradition gewordenen Stummfilm-Erlebnis à la Wanderkino begonnen hatte, beschert bis Mitte September noch eine Reihe weiterer Ausgehempfehlungen der Kategorie „Kunstgenuss im stimmigen Ambiente, quasi direkt vor der Haustür“.

Dabei musste in Anbetracht des launigen Wetters der zurückliegenden Wochen auch einige Male improvisiert werden. Podium im Hof oder Bühne im



Stall? Manche Veranstaltungen avancierten zu einem regelrechten Regenwetter-Poker, frei nach dem Motto „Kommt was? Oder nicht?“. Aber letztendlich gab es keine Ausfälle im Spielplan und zur Not wurde inmitten der schmucken Dinjerhof-Kulisse eben auch mal spontan die Option „erst draußen, dann drinnen“ gezogen. Beim Auftritt des Quartetts Bohème war von vornherein die sichere Variante „in der Scheune“ gewählt worden. Eine gute Entscheidung, denn in der intim-romantischen Atmosphäre mit dezenten Farb-Illumination kam das musikalische Können des Ensembles trefflich zum Ausdruck. Was Ralf Hübner (Violine), Olga Hübner (Bratsche), Holger Düchting (Gitarre) und Alex Heilmann (Kontrabass) an Schwingung, Ausdruck und

Gefühl in den Feldsteinbau zauberten: Das war ein Saite-nerlebnis der besonderen Art, ganz gleich, ob nun gerade formidable Klassiker wie Vivaldis Jahreszeiten und Mozarts Ronдо alla Turca, emotional-traumhaft schillernde Eigenkompositionen von Düchting oder feurige Swingstücke zu hören waren. Nie aufdringlich und affekthaferisch, immer auf Wohlklang im Verbund mit gut ausbalancierten und nuancierten Melodiebögen bedacht: So spielten sich die vier Bohèmes in die Herzen der Zuhörer. Wer sich weitere Kultursommer-Momente dieser schönen Art gönnen möchte, hat in den kommenden Wochen noch reichlich Auswahl. Reimer von Essen (Klarinette, Saxophon), eine Barrelhouse-Jazzband-Legende, gastiert am 17. August als führender Kopf einer Quar-

tett-Formation im Dinjerhof. Ein Konzert mit der Foolhouse Bluesband ist für den 31. August vorgemerkt, ein Auftritt der Swinging Fundus Band für den 7. September – und das rauschende Finale mit Fats Fancy Friends setzt am 14. September den Schlusspunkt.

Fehlt noch ein Hinweis auf das Sommerfest des Deutsch-Türkischen Freundschaftsvereins, das am 24. August von 15 bis 20 Uhr in der Hofreite an der Pfarrgasse aufgezogen wird. Auf ein diesmal spanisch gefärbtes Programm unter dem Titel „Fiesta“ mit Bewirtung und Live-Musik dürfen sich die Besucher freuen.

Fazit: Der Kultursommer Rödermark treibt munter seine Blüten. Wilhelm Schöneberger im Namen der Dinjerhof-Freunde, Albert Böttner als 2. Vorsitzender des Jazzclubs und Thomas Mörsdorf, der Leiter des städtischen Fachbereichs für Kultur und Sport, sind sich mit ihrer Empfehlung einig: „Einfach mal auf den Programmkalender schauen, vorbeikommen und Spaß haben.“ Alle Informationen werden aufgelistet auf www.dinjerhof.de/veranstaltungen.

Foto: Das Quartett Bohème hat bei seinem Kultursommer-Konzert in der Scheune des Dinjerhofs mit virtuoser Spielfreude geblinkt.

(Foto: Stadt Rödermark)

Bürgerversammlung: Finanzlage im Fokus

Info- und Dialogabend in der Halle Urberach – Am 26. August gibt es fachkundige Erläuterungen und viel Zeit für Fragen und Antworten

Zu einer weiteren Bürgerversammlung lädt Stadtverordnetenvorsteher Sven Sulzmann am Dienstag, 26. August, in die Halle Urberach ein. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Dann heißt es: „Hereinspaziert zur Bürgerfragestunde.“ Diesmal soll das Thema „Finanzlage der Stadt Rödermark“ beleuchtet werden.

Die angespannte Situation, mit der sich das Gros der Kommunen in Deutschland aufgrund ständig steigender Anforderungen, immer neuer Pflichtaufgaben und tendenziell rückläufiger Steuereinnahmen konfrontiert sieht: Dieses Thema ist in den Medien aktuell sehr präsent und liefert viel Gesprächsstoff auf der lokalen Ebene. Deshalb wurde entschieden, die Bürgerversammlung für eine Erörterung mit Blick auf die Kassen der öffentlichen Hand zu nutzen.

Ein fachkundiger Vertreter eines kommunalen Spitzenverbandes wurde als Referent angefragt und eingeladen. Außerdem werden die Erste Stadträtin Andrea Schülner in ihrer Funktion als Finanzdezernentin sowie Bürgermeister Jörg Rotter den Fragestellern Rede und Antwort stehen.

Apropos: Wer zur derzeitigen Haushaltssituation in Rödermark und zur Finanzierung der kommunalen Infrastruktur am Abend der Bürgerversammlung Auskünfte erhalten möchte, kann auf der Homepage der Stadt ein extra dafür eingerichtetes Frageportal nutzen: www.roedermark.de/buergerversammlung. Stichtag für Einsendungen ist Mittwoch, der 20. August. Zudem besteht an den Infoschaltern im Eingangsbereich der Rathäuser in Urberach und Ober-Roden die Möglichkeit, sich in klassischer Briefform zu beteiligen. Die Umschläge sollten an den städtischen Fachbereich Finanzen adressiert sein. Auch für diese Option gilt die genannte Frist. Die eingereichten Fragen werden im Fokus der Veranstaltung stehen. Projiziert auf eine Leinwand, liefern sie die Stichworte für allgemeine Betrachtungen, konkrete Antworten und detaillierte Anmerkungen. Abgerundet wird das Dialogformat mit zwei weiteren Angeboten. Am Saalmikrofon können Fragen gestellt werden, die sich spontan vor Ort ergeben. Außerdem steht eine Zettelbox zur Verfügung für Fragesteller, die sich einen bestimmten Sachverhalt im Anschluss an die Bürgerversammlung von der Stadtverwaltung schriftlich erklären lassen möchten.

FRANKY'S BIRTHDAY

AUGUST 17 | 13:00

PSD BANK ARENA

MADRID BRAVOS

AT

FRANKFURT GALAXY

TICKETS JETZT ERHÄLTLICH

FRANKFURT-GALAXY.EU



RENT A STARCAR

PRIME TIME fitness

Frankfurt School

LOTTO Hessen

FRANKFURTER WOCHENBLATT

DHC media

Frankfurter Rundschau

RADIO FRANKFURT

PSD Bank



TG-Jugendfußballerinnen auf Suche nach Verstärkung auf und neben dem Spielfeld

TS spielt nach 0:2-Rückstand noch 2:2 gegen Fehlheim / Viktoria verliert trotz zwei Müller-Toren

Ober-Roden (PS) - Bei der TG Ober-Roden wollen die Jugendfußballerinnen verstärkt um neue Spielerinnen, besonders aber auch um neue Trainerinnen und Trainer werben. Andreas Kafier, der bei TG Trainer ist, aber bei den Jugendfußballerinnen auch viele organisatorische Aufgaben übernimmt, bekommt nicht selten die Fra-

ge „Was, in Rödermark gibt es Mädchenußball?“ gestellt. Dies zeigt, dass das Angebot eher wenig bekannt ist. Daher will man stärker auf sich aufmerksam machen. „Wir wollen die Aufgaben auf mehreren Schultern verteilen“, ergänzt Claudia Seitz-Nitschko, die die Pressearbeit übernommen hat. Zwar sei der Bereich der Nach-

wuchsfußballerinnen in den vergangenen Jahren gewachsen, dennoch fehle an weiteren engagierten Trainerinnen und Trainern, Betreuerinnen und Betreuern. Auch bei den Spielerinnen werde es manchmal eng. Personalnot herrsche insbesondere bei F, E und C-Juniorinnen, so Seitz-Nitschko. Andreas Kafier hatte den Junio-

rinnen-Bereich bei der TG 2022 ins Leben gerufen. Zunächst bildete man eine Spielgemeinschaft mit Viktoria Urberach, im Jahr darauf mit dem FC Dietzenbach. Seit 2024 spielt die TG eigenständig. Speziell in den höheren Jahrgängen gibt es nicht allzu viele Mannschaften in der Umgebung. So spielt die TG bei den B-Juniorinnen

im Neuner-Feld im Bezirk Wiesbaden, was längere Auswärtsfahrten zur Folge hat. Interessentinnen können gerne montags und mittwochs ab 17.30 Uhr zum Probetraining auf dem TG-Sportplatz in der Mainzer Straße vorbeikommen. Weitere Informationen auch unter maedchenfussball@tgoberroden.de.

Punkteteilung zum Start für TS-Reserve

Rödermark (NHR) Neue Gegner, große Herausforderung für die TS-Reserve. Nach der gewonnenen Dreierrelegation startete die 1B der Turnerschaft in ihr Kreisoberliga-Abenteuer im Heimspiel gegen die SG Rimhorn/Neustadt. Am Ende stand ein gerechtes, aber dennoch bitteres 2:2. Beide Teams waren auf dem TS-Rasen gleich im Spiel und tasteten sich nicht lange ab. Die besseren Gelegenheiten hatte dabei zunächst der Gast. In der 22. Minute entschied der Schiedsrichter auf Elfmeter, was aus unserer Sicht zu wenig war. Zuvor hätte man über das Einsteigen des Torwarts gegen den Angreifer der TS ebenso über einen Pfiff nachdenken können. Die Gäste gingen durch Marc Raitz in Führung (22.). Danach wur-

den die Gastgeber etwas besser. Fabian Gattner scheiterte mit seinem Flachschuss am Gästetorwart. In der 33. Minute belohnte sich die 1B aber für ihre Steigerung. Luca Hoffmann staubte zum 1:1 ab (33.). Auch diese Szene hätte man fairerweise im Vorfeld wegen eines Handspiels unterbrechen können. Kurz nach dem Seitenwechsel ließen die Gäste zwei Riesenchancen liegen und wurden dafür von der TS bestraft. Nach einer Gattner-Hereingabe profitierte „Jupp“ Allaw vom Ausrutscher des Verteidigers und schob überlegt zum 2:1 ein (65.). Neun Minuten später trafen die Gäste nach einem dummen Foul erneut vom Punkt (75.). Das war leider absolut vermeidbar. Danach hofft die TS zwar noch auf Umschaltak-

tionen, hatte aber bei einem Pfostenkracher von Felix Olt Glück, nicht als Verlierer vom Platz zu gehen. Am kommenden Sonntag gastiert die 1B um 15 Uhr beim Gruppenliga-Absteiger TSV Höchst.

1C ärgert sich über verdiente Derbyniederlage. Die vielen Zuschauber sahen am Ende des Großkampftages einen verdienten 4:1 Auswärtsieg des FV Eppertshausen II bei der 1C der Turnerschaft. Trotzdem ist das Ergebnis aus Sicht des Teams von Dennis Prüstel vermeidbar gewesen. Zu Beginn taten sich die Gastgeber gegen den Ortsnachbarn schwer und machte viele einfache Fehler. Als die Phase fast überstanden war, belohnte sich Eppertshausen doch noch mit dem 0:1 (20.). Nach dem Seiten-

wechsel waren die Hausherren besser und trafen durch Patrick Skorupa per Kopf zum 1:1 (55.). Danach verpasste es die 1C, das Momentum endgültig auf die eigene Seite zu ziehen und weitere Chancen zu erzwingen. Über sich hinaus wuchs Max Auth im TS-Tor mit einer sensationellen Doppelparade. Sein Team schaffte es nicht, diesen Moment für sich zu nutzen. Zwischen der 76. und 80. Minute entschuldigte die Gäste das Spiel mit einem Dreierpack für sich. Die Erkenntnis aus den 90 Minuten danach: „Es war vieles gut, aber noch nicht gut genug für Punkte in der B-Liga.“ Die nächste Chance besteht am kommenden Sonntag um 13 Uhr beim Aufsteiger SpVgg Groß-Umstadt II.

Testspiele der Jugend

Kolumne

Viele Menschen leben alleine. Das Alleinsein ist mit spezifischen Herausforderungen verbunden. Eine davon ist die, den richtigen Erben zu finden und dafür zu sorgen, dass das Vermögen auch so, wie gewünscht, einmal an diesen Erben übergeht. Das kann die liebe Person sein, die sich in den letzten Jahren gekümmert hat, eine gemeinnützige Vereinigung oder eine eigene Stiftung, die Sie von Todes wegen errichten.

Dr. Matthias Krayer hat im Bereich des Stiftungsrechts promoviert und berät Sie gerne.

Professionelle
Vermögensnachfolge
Letztwillige Verfüungen,
Nachfolgeplanung, Beratung

06182 – 84 99 88 3

Rufen Sie uns an

m.krayer@krayer-kollegen.de
www.krayer-kollegen.de
Besuchen Sie uns

KRAYER & KOLLEGEN
RECHTSANWÄLTE | FACHANWALT F. STEUERRECHT
DR.-HERMANN-NEUBAUER-RING 34
63500 SELIGENSTADT

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen auf folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

JYSK, LIDL, Möbel Kempf, Mobile, Netto, toom Baumarkt, XXXLutz

Das Goldhaus Heusenstamm
Kantstr. 38 - 63150 Heusenstamm

AKTIONSTAGE

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
11 AUGUST	12 AUGUST	13 AUGUST	14 AUGUST	15 AUGUST

Tel.: 06104 - 6707940

ACHTUNG! Die Experten sind nur in den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanhuppen

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit! Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Wir kaufen:

- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/Mäntel*
- und vieles mehr...

*Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*

LETZTE CHANCE

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*

LETZTE CHANCE

Wir kaufen Pelze zu BARGELD !

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Letzter Aufruf vor Saisonschluss!

Wir zahlen bis zu 5.500,- €

LETZTE CHANCE

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen*

Bisam • Persianer • Fuchspelze aller Art • Zobel • Nerze • Nutria • Chinchilla

Wir zahlen bis zu 800,- € für Krokotaschen

Wir zahlen bis zu 2.500,- €**

für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellanhuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan

P Parkplätze vorhanden

GOLD- UND SILBERANKAUF

Vergleichen lohnt sich!

**GOLDPREIS
AUF DEM
HÖCHSTSTAND**



Goldschmuck



Erbschaften

Seit über 30 Jahren
im Rhein-Main-Gebiet.

Das Juwelier Rubin-Team steht Ihnen bei allen
Fragen rund um Gold, Silber und allem, was mit
Edelmetall zu tun hat gerne zur Verfügung.

Auch bei Markenuhren-Ankauf
von Rolex, Breitling und Cartier.

!!! SOFORT BARGELD !!!

Juwelier Rubin

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • Neu-Isenburg
Telefon: 06102 - 37 29 20

Leipziger Straße 31 • Frankfurt am Main • Telefon: 069 - 77 03 38 78
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

MYJOB.de

Zeit für was Neues?
Jetzt **Traumjob**
finden!



Wertge gleicht in der Nachspielzeit aus

TS spielt nach 0:2-Rückstand noch 2:2 gegen Fehlheim / Viktoria verliert trotz zwei Müller-Toren

Rödermark (PS) - Beim Saisonstart in der Verbandsliga Süd musste sich Germania Ober-Roden mit 1:3 (1:2) bei Rot-Weiß Darmstadt geschlagen geben.

Nach zehn Minuten stand es bereits 2:0 für Darmstadt. „Da haben wir zweimal ganz mies verteidigt“, ärgerte sich Germania-Trainer Fabian Bäcker. „Danach waren wir den Rest der ersten Hälfte aber klar die bessere Mannschaft“, so Bäcker. Adnan Voloder verkürzte in der 18. Minute für die Germania. „Wir hatten Großchancen, da muss eigentlich das 2:2 fallen“, sagte Bäcker, ergänzte aber mit Blick auf die zweite Hälfte auch: „Nach der Pause waren wir nicht gut genug, um hier etwas mitzunehmen.“ Der eingewechselte Sebastian Marweg hatte in der 90. Minute die Chance zum 2:2, in der Nachspielzeit erzielten die Gastgeber den 3:1-Endstand. Für die Germania geht es am Sonntag mit dem Spiel gegen Aufsteiger SG Langstadt/Babenhausen weiter. Ihr Spiel in der ersten Kreispolikrunde gewann die Germania bei Hassia Dieburg nach einem 0:1-Rückstand noch mit 5:1.

In der Gruppenliga Darmstadt spielte die TS Ober-Roden am ersten Spieltag 2:2 (0:1) gegen den VfR Fehlheim. In der sechsten Minute der Nachspielzeit gelang Marius Wertge im Anschluss an einen Eckball der verdiente 2:2-Ausgleich. „Das Ergebnis geht voll und ganz in Ordnung“, sagte TS-Trainer Oliver Hitzel-Kronenberg. Viktoria Urberach, ebenfalls

Bastian Neumann, dessen Team durch Yannik Schultheis erst in der 85. Minute auf 1:2 verkürzt hatte. Mit einer starken Schlussphase verdiente sich die TS den Punkt gegen den Mitfavoriten. Ober-Roden begann zwar in den ersten zehn Minuten gut, „dann war Fehlheim aber eine halbe Stunde lang klar das bessere Team und ist auch verdient in Führung gegangen“, so Neumann. „Nach der Pause haben wir dann Druck gemacht.“ Trotz guter Chancen gelang Ober-Roden aber zunächst kein Treffer, vielmehr erhöhte Fehlheim nach einer Stunde auf 2:0. Für ihre gute zweite Hälfte wurde die TS dann aber in der Schlussphase doch noch mit zwei Toren belohnt. Am Sonntag steht für die TS das Derby beim TSV Altheim an.

Am ersten Spieltag der

Kreisoberliga

Dieburg/Odenwald holte Aufsteiger TS

Ober-Roden II

beim

2:2

gegen Rimhorn/Neustadt einen

Punkt. Die Gäste gingen zwar durch einen umstrittenen Foulelfmeter in Führung, die TS drehte durch die Tore von Luca Hoffmann und Josef Allaw aber zunächst das Spiel. In der 75. Minute verwandelte Rimhorns Marco Raitz seinen zweiten Foulelfmeter zum 2:2-Endstand. In der Schlussphase verhinderten TS-Torhüter Stefan Hitzel und der Pfosten den Siegtreffer der Gäste. „Das Unentschieden geht insgesamt in Ordnung“, sagte TS-Trainer Oliver Hitzel-Kronenberg.

Viktoria Urberach, ebenfalls

neu in der Klasse, verlor nach einer 2:0-Führung noch mit 2:3 gegen Günterfürst. Es ging gut los für die Viktoria. Julius Müller brachte sein Team mit einem Doppelpack mit 2:0 in Führung. „Wir hätten allerdings noch deutlicher führen müssen“, meinte Viktoria-Trainer Kayhan Özen angesichts weiterer Möglichkeiten, unter anderem von Paul Moser, Dennis Ankenbrand und Tristan Günther. So glichen die Odenwälder bis zur Pause aus.

In der B-Liga unterlag Aufsteiger KSV Urberach mit 1:6 bei der KSG Georgenhagen II. Die dritte Mannschaft der TS verlor mit 1:4 gegen den FV Eppertshausen II. Die TG Ober-Roden

gewann in der D-Liga mit 2:1 Höchst - TS Ober-Roden II (15 Uhr), KSV Urberach - SG Langstadt/Babenhausen II (15 Uhr).

Am Sonntag spielen: Germania Ober-Roden II - Viktoria Klein-Zimmern (13 Uhr), Spvgg. Groß-Umstadt II - TS Ober-Roden III (13 Uhr), Viktoria Urberach II - TSV Klein-Umstadt II (13 Uhr), KSV Urberach II - GSV Gundernhausen II (13 Uhr), Germania Ober-Roden - SG Langstadt/Babenhausen (15 Uhr), TSV Altheim - TS Ober-Roden (15 Uhr), TSV

Höchst - TS Ober-Roden II (15 Uhr), KSV Urberach - SG Langstadt/Babenhausen II (15 Uhr), TSV Harreshausen - Germania Ober-Roden III (15 Uhr), SG Klingen II - TG Ober-Roden (15 Uhr)

Unser Bild zeigt Paul Moser (am Ball) musste sich trotz einer 2:0-Führung mit Aufsteiger Viktoria Urberach in der Kreisoberliga dem TSV Günterfürst mit 2:3 geschlagen geben.

(Foto: PS)

IHR PROFI RUND UMS HAUS



Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger mit 80% Luft und 20% Wasser.

Wir versiegeln den Stein mit einer Schutzmischnung. Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen oder hartnäckiger Schmutz auftreten werden.

Nach der Reinigung verfügen wir die Fugen auf Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrasseneinigung
- Wintergartenreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushalts- und Firmenauflösungen
- Fliesen abstemmen
- Dachreinigung
- Keller auf- & ausräumen
- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Grünschnitt usw.
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen
- Gartenarbeiten und -gestaltung aller Art
- Grün-, Hecken- und Baumschnitt aller Art
- Abrissarbeiten u. v. m.
- Weitere auf Anfrage

100% Kundenzufriedenheit &
Mitglied der Handwerkskammer !

06106/2791922



KOSTENLOSE BERATUNG

info@christians-hausmeisterservice.de
www.christians-hausmeisterservice.de
63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16